

Verein aegide, 9771 Berg/Drau  
24. April 2017

## Presseinformation

### **Wehrmachtsdeserteur Richard Wadani spricht in Greifenburg**

Befreiungsfeier am Samstag, 6. Mai 2017

Mit 95 Jahren ist Richard Wadani einer der letzten Zeitzeugen des Widerstandes von Wehrmachtsdeserteuren gegen das NS-Regime. Wadani spricht am Samstag, den 6. Mai bei der Gedenk- und Befreiungsfeier am Denkmal für die Verfolgten des NS-Regimes am Bahnhof in Greifenburg. Der Künstler Hans-Peter Profunser wird eine neue Serie von Kunstdrucke zum Thema Widerstand und Verfolgung präsentieren, die in einer limitierten Auflage von 149 Stück erscheinen. Die Kunstdrucke sind gegen eine Spende erhältlich, die in die Erhaltung des Denkmals fließt.

Richard Wadani (geb. 1922) rückte 1939 zur Wehrmacht ein und verbrachte die Jahre 1941 bis 1944 als Besatzungssoldat in der Sowjetunion. Als Gegner des Nationalsozialismus unterstützte er lokale Partisanen, Versuche zu desertieren scheiterten aber. Im Oktober 1944 gelang ihm die Desertion an der Westfront. Er lief zu den Amerikanern über.

Seit 20 Jahren setzt sich Wadani für die nach Kriegsende oft als „feig“ und „Verräter“ verschmähten und sozial diskriminierten Wehrmachtsdeserteure ein. Ihre offizielle Rehabilitierung im Jahr 2009 ist ganz wesentlich seinem Engagement zu verdanken. 2016 erhielt er gemeinsam mit seiner Frau Linde den Menschenrechtspreis der Österreichischen Liga für Menschenrechte, 2017 den Demokratiepreis des österreichischen Parlamentes.

Neben Bürgermeister Josef Brandner (Begrüßung) beteiligen sich an der Befreiungsfeier auch SchülerInnen der HLW Spittal. Sie präsentieren in einer szenischen Lesung die Geschichte der beiden Wehrmachtsdeserteure und Widerstandskämpfer Robert Schollas und Stefan Hassler, die 1944 in Greifenburg und Dellach erschossen worden sind.

Musikalisch wird die Veranstaltung von Jan Kubis (Akkordeon) und Marjetka Luznik (Gesang) begleitet. Im Anschluss laden die Veranstalter zu Brot und Wein.

### **Befreiungs- und Gedenkfeier**

Samstag, 6. Mai 2017, 17.00 Uhr  
Denkmal für die NS-Opfer, Greifenburg (Bahnhof)

**Mehr Informationen: [www.aegide.at](http://www.aegide.at)**

### Rückfragen:

Dr. Peter Pirker  
Obmann Verein aegide  
0676 327 28 33